

# TSG-Nachrichten

Informationen für Mitglieder, Freunde und Förderer  
der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V.



## Turnen

Gaumannschaftsmeisterschaften  
Bericht ab Seite 33

Ausgabe 4 • Oktober – Dezember 2023

Montag, 18. Dezember 2023

**Redaktionsschluss**

der TSG-Nachrichten Ausgabe 1/2024

Wichtige Termine werden weiterhin an dieser Stelle bekannt gegeben.

Alle weiteren Termine sind zukünftig auf der Startseite [www.tsg-1846.de](http://www.tsg-1846.de) einsehbar.

Wichtige Termine	2	TSG-Jugend	11
Inhalt	2	Schwimmen	13
Editorial	3	Tennis	14
Die Vergangenheit aufarbeiten	5	Badminton	20
Energiekosten	5	Pickleball	22
Spendenaufruf	6	Kanu	23
Scheine für Vereine	7	Kanu-Rennsport	30
Waschmaschine	7	Wettkampfturnen	33
10 neue Bewegungshaltestellen	9	Vorstand/Impressum	36
Turnen	11	Angebote/Kontaktadressen	37

## Darmstädter TSG



### Spendenkonto der Darmstädter TSG 1846

Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt

IBAN DE14 5085 0150 0016 0021 78

BIC HELADEF1DAS

Für die Ausstellung einer Spendenquittung teilen Sie der Geschäftsstelle bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift mit.

**„WO SOLL DIE REISE HINGEHEN?“**

Die Jahreshauptversammlung im zweiten Anlauf ist vorbei – und war mit einer Beteiligung von 70 Mitgliedern gut besucht. Dabei ist aber auch wieder ein Manko zu Tage getreten, dem wir immer wieder begegnen. Die Kommunikation zwischen unseren Mitgliedern und dem Vorstand, bzw. der Verwaltung.

Wie können wir die Kommunikation stärken und Euch, als Mitglieder unseres Vereins, besser über neue Entwicklungen informieren – und vor allem auch mit einbeziehen in Planungen, wie es mit unserer TSG in Zukunft aussehen soll.

Nach einem Jahr der Einarbeitung in die Vorstandsarbeit und einigen ersten kleineren Maßnahmen, die wir ergriffen haben, stellt sich uns die Frage:

**„WO SOLL DIE REISE HINGEHEN?“**

Wir haben das wahrscheinlich schönste Sportgelände in ganz Darmstadt, aber nutzen wir es auch angemessen? Sicherlich, vieles ist in die Jahre gekommen und bedarf der Instandsetzung, wenn nicht gar Renovierung von Grund auf. Dennoch ist da drumherum einiges Potential schon heute vorhanden, um die TSG in ein Fahrwasser zu bringen, bei dem wir nicht ständig Gefahr laufen, auf Grund zu gehen.

Dabei sind es nicht allein die großen Objekte wie der Neubau einer Sporthalle, die den Bedürfnissen an sportlicher Betätigung in der heutigen Zeit gerecht wird. Auch im Kleinen haben wir Entwicklungsmöglichkeiten, uns zeitgemäß weiterzu-

entwickeln und uns attraktiver darzustellen, um unsere TSG auf die Erfolgsspur zu bringen.

Sicherlich wird es dabei auch die eine oder andere Veränderung geben, die unsere liebgewonnen Gewohnheiten in Frage stellt und von uns Toleranz für das Neue einfordert. Aber begegnet uns dies nicht auch laufend im Alltag?

Um nicht abgehängt zu werden, müssen wir unseren Verein neu denken. Weg vom klassischen Sportverein der 80er / 90er Jahre, als noch viel mehr möglich war als heute, hin zu einem gemeinnützigen Unternehmen in der Rechtsform des Vereins. Vereinsarbeit kann auf Dauer nicht mehr allein ehrenamtlich geleistet werden. Auch nicht in unserer TSG. Zurzeit ist es aber noch die Realität...

Daher möchte ich an dieser Stelle wieder an den Anfang zurückkommen. Helft uns, damit wir Euch besser informieren können. Ein erster Schritt wäre die Anmeldung zum Newsletter auf unserer Internetseite, dem bisher nur 71 Mitglieder beigetreten sind. Demnächst wird es eine Abfrage zu der Erreichbarkeit per E-Mail geben. Gebt uns die Chance, mit Euch in Kontakt zu kommen.

Und für die Zukunft der TSG...:

Die Gedanken sind frei! Bringt Euch ein! Eine spannende Zeit hat begonnen! Wir möchten Euch auf diese Reise mitnehmen und an diesen Veränderungen beteiligen.

*Andreas Lange*

*Vorsitzender der Darmstädter TSG 1846 e.V.*



# Investieren Sie doch mal in die Zukunft unseres Planeten.

**Jetzt zu nachhaltigen  
Finanzen beraten lassen –  
von Ihrer Sparkasse.**

Mehr auf [sparkasse-darmstadt.de](https://www.sparkasse-darmstadt.de)



**Sparkasse  
Darmstadt**

**Weil's um mehr als Geld geht.**

Viel Vereinsgeschichtliches, aber auch zeitgeschichtlich sehr Interessantes schlummert in den Akten der TSG. Im Rahmen der Vereinsarbeit ist es schier unmöglich, die Fülle an Informationen zusammenzubringen, um ein Bild der TSG in ihrer 175jährigen Geschichte zu malen.

Daher haben wir beschlossen, die gesammelten Akten an das Stadtarchiv zu übergeben, damit sie dort professionell gesichtet, katalogisiert und thematisch erfasst werden. Nicht zu vergessen die fachgerechte Lagerung unserer Bestände. „Unserer Bestände“ deshalb, weil wir Besitzer der Akten bleiben und auch weiterhin einen Zugriff darauf haben.

An dieser Stelle herzlichen Dank an Herrn

Dr. Engels und sein Team dafür, dass sie sich zu dieser Aufgabe bereit erklärt haben. Es dürfte zu beiderlei Nutzen sein.

Im Vorfeld wurden die Akten von uns gesichtet, um für den Verein noch aktuell relevante Dokumente vor Ort zu behalten. Dabei hat sich schon gezeigt, dass man gespannt sein kann, was hier noch alles zu Tage kommt. Aber keine Angst – natürlich wird die ganze Auswertung unter Beachtung der Datenschutzrichtlinien erfolgen.

Vielleicht entsteht in diesem Zusammenhang auch noch eine Artikelreihe für unsere TSG-Nachrichten zu geschichtlichen Ereignissen oder unseren baulichen Anlagen.

*Andreas Lange*

Nach wie vor ist die Summe der Energiekosten einer unserer größten Posten auf der Ausgabenseite.

Zumindest den Stromverbrauch betreffend sind wir jetzt gegenüber dem Vorjahr deutlich besser aufgestellt. Die Umrüstungsmaßnahmen auf LED-Beleuchtung in unseren drei großen Hallen ist abgeschlossen. Insgesamt wurden circa 550 Leuchtstoffröhren mit jeweils 58W Leistung, mit teilweise noch zusätzlich stromfressender alter Technik, ersetzt. Dies sollte uns für die kommende dunkle Jahreszeit eine Stromersparnis in diesem Bereich von 60-70% bescheren.

Damit ist das Gesamtprojekt „Beleuch-

tungsumrüstung“ zwar noch nicht abgeschlossen – es existieren natürlich in Umkleiden, Gängen und im Außenbereich noch einige Lampen, die der Umrüstung bedürfen – aber wir sind dennoch einen großen Schritt vorangekommen.

Als nächstes Projekt gilt es dann noch, das Potential in den Bereichen Gas, Wasser und Abwasser auszuloten. Hier werden die Anstrengungen, um messbare Effekte zu erzielen, deutlich höher liegen – was uns aber nicht daran hindern soll, auch hier tätig zu werden. Jeder investierte Euro soll sich auf unsere Energiebilanz in der Zukunft günstig auswirken.

*Andreas Lange*



## Wie können Sie die Darmstädter TSG 1846 e.V. finanziell unterstützen?

Die TSG lebt von persönlichem Engagement und Ehrenamt. Rechnungen müssen aber schlicht und ergreifend bezahlt werden. Deswegen hilft auch jede monetäre Unterstützung für unseren Verein!

### SPENDEN

Wenn Sie die Darmstädter TSG 1846 e.V. mit einer Spende unterstützen wollen, dann nutzen Sie dazu bitte die folgende Bankverbindung:

#### Spendenkonto:

**DE14 5085 0150 0016 0021 78**

#### Spendenbescheinigungen:

Bitte geben Sie ihre Adresse im Verwendungszweck an, sofern Sie eine Spendenbescheinigung wünschen. Gerne können Sie mit der zusätzlichen Angabe ihrer Mailadresse dazu beitragen, Material- und Portokosten zu verringern, da wir dann Ihre Spendenbescheinigung digital an Sie weiterleiten können. PayPal leitet diese Informationen automatisch an uns weiter zur weiteren Abwicklung.

Für Spenden bis 300 € genügt zum Absetzen von der Steuer ein "vereinfachter Nachweis", wie zum Beispiel der Kontoauszug oder der PC-Ausdruck beim Online-Banking. Ab einem Spendenbetrag von 300 € bekommen Sie eine entsprechende Bescheinigung ohne Nachfrage zugeschickt. Auf Wunsch stellen wir trotzdem für Beträge unter 300 € eine Spendenbescheinigung aus. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an unsere Geschäftsstelle unter [geschaeftsstelle@tsg-1846.de](mailto:geschaeftsstelle@tsg-1846.de)

### SPENDE ÜBER PAYPAL

Gerne können Sie uns auch über PayPal spenden. Einfach den QR-Code in Ihr mobiles Endgerät scannen, in der PayPal-App oder im Browser öffnen, Spendenbetrag eingeben, abschicken und fertig.



**Wir freuen uns über jede Unterstützung!**

Auch dieses Jahr hat sich unser Verein wieder eifrig an der Aktion „Scheine für Vereine“ beteiligt. Am Ende waren 11.044 Scheine zusammengekommen. Insbesondere der Jugendleiter unserer Fußballabteilung, Mossa Shamali, hat sich durch unermüdlichen Einsatz in vielen REWE-Filialen hervorgetan.

Dafür wurden in diesem Jahr vor allem Geräte für das Kinderturnen angeschafft, wie Laufstelzen, zwei Kriechtunnel und eine Balanciermauer, Markierungsteller und -hauben für den Fußball, sowie für die allgemeine Benutzung bei Veranstal-

tungen ein mobiler Funklautsprecher mit Mikrofon, ein Laptop und ein Waffeleisen. Alle Gegenstände sind mittlerweile da, lediglich die drei Sanitätskoffer, die noch mit auf der Liste standen, stehen noch aus.

Im kommenden Jahr wollen wir die Vereinsscheine verstärkt für die Anschaffung von Sportgeräten einsetzen. Dieses Jahr hatten wir davon noch abgesehen, da wir zunächst eine Inventur unserer vorhandenen Sportgeräte machen wollen, um die Aktion sinnvoll nutzen zu können.

*Andreas Lange*

Und hier noch zu guter Letzt eine Frage an unsere Mitglieder:

Wer hat eventuell noch eine funktionierende Waschmaschine, die nicht mehr gebraucht wird und die Derjenige bereit wäre, unserer TSG zur Verfügung zu stellen?

Es gibt so einiges an Textilien, die immer

mal wieder gewaschen werden müssen – und bisher von unseren Mitarbeitern mitgenommen werden, um sie zuhause zu reinigen.

Es wäre eine Entlastung und zugleich auch wieder ein Ausstattungsdetail für unseren Verein.

*Andreas Lange*



Energie

Immobilien

Verkehr

## Motivation für die Zukunft

Ob im Bereich Energie, Immobilien oder Öffentlicher Personennahverkehr: Seit einem Jahrhundert prägen die HEAG und ihre Beteiligungen das Darmstädter Stadtleben. Das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit: Eine kraftvolle Darmstädter Stadtwirtschaft zum Wohle der Darmstädterinnen und Darmstädter. Dies ist uns die schönste Motivation für die Zukunft.

HEAG · Im Carree 1 · 64283 Darmstadt · Tel. 06151 709-2000 · E-Mail: [info@heag.de](mailto:info@heag.de) · [www.heag.de](http://www.heag.de)

FÜR FREUNDE  
GEBRAUT.

UNSER BRAUSTÜB'L



Sport im Freien ist immer machbar, und daher wurden nun 10 neue Schilder der **Bewegungshaltestellen** am Ostparkweg und am Gelände um die Felsinghalle platziert.

Damit wollen WIR als TSG den Kindern, die beim Spaziergang um die TSG Felsinghalle unterwegs sind, oder mit der Übungsgruppe draußen sein wollen ein Angebot sportlicher Bewegung bieten die zu jeder Zeit möglich ist!



Diese aktive Bewegung soll also auch unabhängig von den regulären TSG Übungs-Stunden, einfach, vor Ort, ohne besonderen Materialaufwand möglich sein und neben der sportlichen Aktion auch Spaß machen.

Lediglich ein Smartphone oder ähnliches wird benötigt, um den QR Code für

die jeweilige Übung zu scannen. Links oben hat jede der 10 nummerierten Bewegungshaltestellen dazu einen eigenen QR Code. Im Video werden die Übungen vorgemacht, so dass auch jüngere Kinder die Bewegungsanleitung leicht verstehen können.

Wir haben gemeinsam mit der Deutschen Turnerjugend und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) für Euch damit eine Aktion zusammengestellt, die Ihr rund um die TSG Felsinghalle, also Open-Air, zu jeder Zeit nutzen könnt.

Ihr findet ganz leicht Eure 10 aufgestellten Bewegungshaltestellen-Schilder rund um die TSG Felsinghalle, an Zaun und Pfosten am Hockeyplatz und Ostparkweg.

Die Übungen werden durch die Deutsche Turnerjugend in regelmäßigen Abständen zentral ausgetauscht, damit Ihr auch etwas Abwechslung in den Bewegungsaufgaben bekommt.

Zum Üben an den Bewegungshaltestellen sind jetzt alle wieder herzlichst eingeladen, probiert es einfach selbst mal aus.

Wenn Ihr von Eurer Übungsaktion ein Foto macht, sendet es an Uns.

[bewegung@tjuju-darmstadt.de](mailto:bewegung@tjuju-darmstadt.de)

Unter allen Bildeinsendungen wird ein kleiner Preis der TSG Jugend ausgelobt.

Harald Michael Jung

# FÜR FREUNDE GEBRAUT.

UNSER BRAUSTÜB'L



*Schön, dass ihr dabei gewesen seid!*



### 33. BAYERISCHES LANDESTURNFEST

Das 33. Bayerische Landesturnfest fand vom 17. bis 19. Mai 2023 in Regensburg statt.

Regensburg hat beim 33. Bayerischen Landesturnfest 13.000 Aktiven Turner/innen und über 100.000 Besuchern vier ereignisreiche Turnfesttage geschenkt, die noch lange in Erinnerung bleiben werden. Gastgeber und Gäste konnten dabei in Bayerns Turnfeststadt 2023 gemeinsam mit dem Turnfestteam des Bayerischen Turnverbands ein friedliches und ausgelassenes Turnfest feiern. Der Event lebte von der Fröhlichkeit der Aktiven sowie der Motivation von über 1.200 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Es war ein Event- und Projektmanagement in seiner anspruchsvollsten Form.

Wir als Darmstädter TSG 1846 waren wieder mit einer sehr kleinen Gruppe unserer „TSG Turnfestoldies“ dabei und konnten bei sehr schönem Turnfestwetter die Tage in der Turnfeststadt erleben.

Um den Turnerinnen und Turnern ein vielseitiges und attraktives Programm bieten zu können, war in Regensburg einiges geboten. Neben den vielen Mitmachangeboten im historischen Stadtzentrum waren auch die Bühnenprogramme sehr gut besucht.

Wettkämpfe und Wettbewerbe gab es in vielen turnerischen Disziplinen, jedoch leider wird im Bayerischen Turnverband das Volleyballspiel nicht aktiv betrieben – dafür ist der Bayerische Turnspielverband zuständig – so war für unsere Volleyballer diesmal kein Wettbewerb im Angebot.

Dafür wurde das Kulturprogramm beim Turnfest umfassend besucht und am Donauufer an der Mitmachzeile dem bunten Treiben gefolgt. Als besondere Aktion wurde eine Einladung in die älteste Privatbrauerei von 1226 die „Spital Brauerei“ für uns vom Turnfestprogramm vorgesehen.

In 2024 wird RAVENSBURG Turnfeststadt zum Schwäbischen Turnfest sein!

Wir werden als TSG auch wieder melden!

*Harald Michael Jung*

## TSG Jugend

### Die TSG Jugend braucht DEINE Unterstützung!

**DU bist gesucht, DU kannst mitwirken und gestalten, DU kannst Interessen der Jugendgruppe vertreten, DU kannst dabei sein!**

**Wenn DU Interesse an der Vereinsjugend hast und mitmachen möchtest, melde Dich bei uns!**

*TSG Jugendsekretariat  
Harald Michael Jung*

Am 9. September 2023 wurde bei der 32. Vollversammlung der DTJ in der Gemeinde Forst (Baden) Verbandspolitische Geschichte geschrieben.

Im 175. Jubiläumsjahr des Deutschen Turner-Bund wurde die Jugendordnung der DTJ neu geordnet und eine allgemeine Geschäftsordnung eingeführt.

Der Name wurde dabei in „Deutsche Turnjugend“ (DTJ) geändert um gesellschaftlich und sprachlich in die Zukunft zu blicken.

Die Delegierten zum wichtigsten Gremium dem Deutschen Turntag, der am 18. November in Hanau ebenfalls wichtige Entscheidungen treffen wird und eine

neue Struktur des Turner-Bund mit der Satzungsänderung ebenfalls zukunftsweisend anstrebt.

Drei Tage trafen sich die Delegierten der 22 Landesturn(er)jugenden und der Fachgebiete, um die wichtigsten Fragen wie Vorstandswahlen, Haushaltspläne, Änderung der Jugendordnung, und Anträge an den Deutschen Turntag zu beraten und zu beschließen.

Seit langem war mit dem TV Forst ein Turnverein als Gastgeber der Ausrichter zusammen mit der Badischen Turnerjugend gefunden, der ein rundum gelungenes Wochenende zauberte.

*Harald Michael Jung*

Ihr zuverlässiger Partner an Ihrer Seite:

Wir sind gerne für Sie da –  
2-mal in Darmstadt!

 **ENGEL APOTHEKE**

**Am Luisenplatz**

64283 Darmstadt

Tel. 0 61 51 - **99 58 30**

Fax 0 61 51 - 99 58 320

info@engel-apotheke.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr

**Am Alice-Hospital**

64287 Darmstadt

Tel. 0 61 51 - **96 79 00**

Fax 0 61 51 - 96 79 020

alice@engel-apotheke.de



**Parken Sie 20 Minuten kostenlos!**

8.00 Uhr bis 19.00 Uhr

9.00 Uhr bis 19.00 Uhr



[www.engel-apotheke.de](http://www.engel-apotheke.de)

Kurz vor den Sommerferien bilden für unsere Aktiven die Hessischen Jahrgangsmesterschaften traditionell den Höhepunkt der Saison.

Bad Homburg war am 8. und 9. Juli Gastgeber für die jüngeren Jahrgänge. Bei 35 Grad im Schatten ein heißer Wettkampf, nicht nur von den Temperaturen, auch das Teilnehmerfeld mit dem Besten, was Hessen in diesen Jahrgängen aktuell zu bieten hat. Die Qualifikation und Teilnahme kann daher schon eindeutig als Erfolg gewertet werden. Wir konnten 5 Schwimmerinnen entsenden: Miren Calderini, Nina Rögner, Marie Voll, Lotte Sophie Walldorf und Sorina Wettig. Herzlichen Glückwunsch zur Teilnahme und zu den tollen Leistungen! Hitzefeste Betreuung ohne die Möglichkeit zur Abkühlung

im kühlen Nass erfolgte durch Christian Adam, Melanie Geyer und Lisa Rösner. Herzlichen Dank an Euch!

Zu den Meisterschaften der älteren Jahrgänge konnten wir am darauffolgenden Wochenende Anton Eberling, Mikhail Selyuzhenkov, Melissa Siebenlist und Mika Thinius nach Bad Soden entsenden. Melissa schaffte es sogar zweifach aufs Podium im Jahrgang 2005: Bronze bei 50 m Rücken und Silber bei 50 m Brust. Euch 4 auch herzlichen Glückwunsch zu den tollen Leistungen! Und herzlichen Dank an Christian Adam, Katja und Mia Thinius für die Betreuung am Beckenrand, diesmal bei etwas angenehmeren Temperaturen.

*Fotos von Katja Thinius,  
Text von Gunter Eberling*



*Voll motiviert dabei: Anton, Mika und Mikhail*



*Melissa auf dem Podium in Bad Soden*

### Damen 40 – Aufstieg in die Bezirksoberliga

Nach einer souverän gespielten Sommersaison 2023, mit nur einem einzigen Unentschieden gegen Büttelborn bei insgesamt 5 Begegnungen, konnten sich unsere Damen 40 den Aufstieg in die Bezirksoberliga sichern.

Tolle Leistung und Glückwunsch an: Jessica, Helen, Yara, Carla, Iris, Silke, Christina, Vera, Oksana.

Vielen Dank für die gute Vorbereitung auf die Sommersaison durch unsere Trainerin Simona Nesnidal – und für die großartige Unterstützung während der Spiele von den restlichen Mannschaftskolleginnen.

Im nächsten Sommer gilt es dann, die neuen sportlichen Herausforderungen in der Bezirksoberliga bestmöglich zu meis-



tern. Wir hoffen auf eine breite Unterstützung und Anfeuerung bei den Spielen!

Weiterhin hoffen wir, eine weitere Damen 40 Mannschaft in der Kreisklasse anzumelden. Hier freuen wir uns auf das ein oder andere neue TSG-Mitglied.

*Vera Tremmel*

### Bambinis U8 starten erfolgreich in die erste Saison

Erstmalig sind unsere Bambinis in der Saison 2023 bei der Medenrunde angetreten.

Unsere Kleinsten (zwischen 5 und 8 Jahren) haben sich ohne Furcht den erfahreneren Spielgegnern gestellt und waren mit viel Spaß und Freude dabei.

Aus 8 Spielen konnte unsere Mannschaft 3 Siege und ein Unentschieden erkämpfen und landet auf einen stolzen 4. Platz – für das erste Saisonjahr und die Jüngsten im Altersdurchschnitt in der Liga eine tolle Leistung. Bei diesem Wettbewerb handelt es sich um einen Mannschaftsvielseitig-

keits- und Kleinfeldtenniswettbewerb als Jugendpunktrunde auf Bezirksebene. Die Disziplinen beinhalten Vielseitigkeitsübungen (Fächerlauf, Tennisball-Fang, Zielwurf, ...) und Kleinfeldtennis (vier Einzel und zwei Doppel).

Ein großer Dank geht an die Eltern unserer Bambinis, die sich dem neuen Wettbewerb ohne Vorkenntnisse angenommen haben, bei allen Spielen eine super Organisation gezeigt und unsere Kinder bei den Spielen toll unterstützt haben.

Nun heißt es, mit neuem Elan auf in die Wintersaison! „Bambinis, ja wir schaffen das!“

*Daniel Berhane*



---

## Herren I-III - die ersten beiden Teams steigen auf

Mit großen Ambitionen gingen die Herren 1 und 2 in die Saison. Beide konnten den Ambitionen gerecht werden und sind ungeschlagen aufgestiegen. Nicht nur das gemeinsame Training, sondern auch die gemeinsamen Erfolge haben die beiden Mannschaften sehr zusammengeschweißt. Besonders hervorzuheben ist in der ersten Mannschaft Eduardo Manuel Rojas Michelena, der alle seine Spiele gewonnen hat und am Ende eine Bilanz vorzuweisen hatte von 6:0, 6:0. In der Zweiten Mannschaft ist Tobias Schilke mit einer Bilanz von 5:0, 5:0 hervorzuheben sowie Jonas Schneider als Doppelspezialisten und Dauerbrenner, der die meisten Spiele bestritten und beim

Doppel eine Bilanz hatte von 7:0. Beide Mannschaften freuen sich auf die neue Saison in der Bezirksoberliga und hoffen auf ähnlich gute Ergebnisse.

Die Herren 3 haben auch eine erfolgreiche Saison hinter sich. Es wurde viel rotiert und trotzdem ist das Niveau nie gesunken. Am Ende ist es ein Platz im Mittelfeld geworden bei einem Ergebnis von 4 Siegen und 3 Niederlagen. Hervorzuheben in der dritten Mannschaft ist Christopher Lang, der seine erste Saison bei uns gespielt hat und in der dritten Mannschaft an eins gesetzt, fast alle geschlagen hat (5:1). Nächstes Jahr wird wieder angegriffen, und die Ambitionen sind hoch.

*Nikolas Brinkmann*

---

## Damen I-II

Die Sommersaison ging für unsere beiden Damenmannschaften nach etwas holprigem Start doch noch versöhnlich zu Ende.

Nach jeweils 7 Spielen landete die erste Mannschaft auf Platz 4 der Bezirks-

oberliga, und die zweite Mannschaft auf Platz 5 der Bezirksliga.

Nach der kurzen Pause während der Sommerferien liegt der Fokus nun auf der Winterrunde, welche bereits Ende September startet!

*Annabelle Müller*

## Herren 40 I-II – nach Aufstieg die Klasse gehalten

Die 1. Mannschaft der Herren 40 wusste zu Beginn der Saison nicht, wo sie sich einzuordnen hatte, da sie erst letztes Jahr in die Bezirksoberliga aufgestiegen war. Mit einem überraschenden Unentschieden beim Auftaktspiel in Lorsch kam jedoch gleich Zuversicht auf, die Klasse halten zu können.

Durch eine mannschaftlich geschlossene Leistung mit spannenden knappen Matches

musste sich das Team nur Dornheim und Traisa geschlagen geben und konnte nicht nur souverän mit dem 3. Platz von 7 Teams die Klasse halten, sondern auch einige Gegner mit der gebotenen Spielqualität überraschen.

Die 2. Herren 40 Mannschaft schnitt in diesem Jahr durch einen klaren Sieg gegen GW Gräfenhausen II in der Tabelle besser ab als in der Saison zuvor und konnte insgesamt einige Siege mehr in den Einzelmatches einfahren.

*Eric Gumlich*

## Punktspielsaison Jugend (U12 und älter)

Bei den Jugendmannschaften waren dieses Jahr 7 Mannschaften im Einsatz. Die Spielklasse U12 wurde in der Sparte „Gemischt“ gemeldet, eine Premiere für die TSG. Hier kamen einige Spieler und Spielerinnen zum ersten Mal zum Einsatz. Die Mannschaft hat die Saison gut gemeistert und dabei tolle Spiele und Einsatz gezeit!

Bei den U15 Juniorinnen waren wieder zwei Vierermannschaften am Start. Leider hatten sie dieses Jahr wieder das Pech, in der gleichen Gruppe antreten zu müssen, d.h. auch wieder gegeneinander zu spielen. Für die erste Mannschaft sah es zwischenzeitlich ganz gut im Rennen um den Aufstiegsplatz aus, aber die Mannschaften aus Eberstadt

und Seeheim erwiesen sich am Ende als doch als zu stark.

Bei den U15 Junioren waren ebenfalls zwei Mannschaften gemeldet, sowie bei den U18 weiblich und männlich je eine Mannschaft. Alle Mannschaften haben ihr Bestes gegeben und den Zuschauern tolle Spiele geliefert. Eine Verbesserung der Leistung zum Vorjahr war deutlich erkennbar! Jeder Ball wurde umkämpft, was vor allem bei den Spielen am Freitagnachmittag dazu führte, dass die letzten Bälle fast im Stockdunkeln gespielt wurden.

Im Winter geht es weiter mit dem Mannschaftstraining und der Vorbereitung auf die kommende Saison. Die U15 weiblich tritt sogar im Winter in der Punktspielrunde an. Wir wünschen ihr viel Erfolg!

*Yara Sylla*



Auch in diesen Sommerferien wurden wieder Tenniscamps in der ersten und letzten Ferienwoche angeboten. Dieses Mal wurde das Camp von Trainer Marius Lenth und seinen Tennislehrer\*innen durchgeführt. Trotz etwas Pech mit dem Wetter konnte das Camp mit Hilfe der Tennishalle abgehalten werden. Die ca. 30 Kinder pro Camp hatten viel Spaß und konnten sich spielerisch verbessern.

In den Herbstferien wird es ebenfalls ein Trainingscamp vom 23.10.–27.10. geben. Die Kosten für eine Woche Trainingscamp betragen €250,- inklusive Mittagessen. Von Anfänger\*in bis Mannschaftsspieler\*in sind alle willkommen. Die Gruppen werden nach Spielstärke eingeteilt. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über Marius Lenth: 0176/30619239

*Yara Sylla*

Neben den zahlreichen Teams, die in den Mannschaftswettbewerben unterschiedlicher Ligen teilgenommen haben, gab es

zahlreiche weitere Aktivitäten der Tennisabteilung.

### Spiel- und Sportfest Herrngarten

Beim Spiel- und Sportfest im Herrngarten konnte die Tennisabteilung mit zwei LOW-T-BALL Spielgeräten viele Menschen zum Mitmachen animieren.

Hierbei geht es darum, grundlegende Bewegungsabläufe umzusetzen und die

Hand-Auge-Koordination mit einem größeren Ball in einem durch Holzleitplanen begrenzten Feld unter dem „Netz“ durchzuschlagen. Hierbei können auch schon die Kleinsten erfolgreich den Ball schlagen und Tennisabläufe mit viel Spaß erproben.

*Eric Gumlich*



## Ausflug zur Kanuabteilung der TSG 1846 am Rhein

Vom 9. auf den 10. September 2023 hatte der TSG einen Saisonabschluss am Rhein geplant. Am Samstag um 9:30 ging es dann schließlich für unsere U15 Junioren und Juniorinnen nach Stockstadt, wo der TSG schon seit vielen Jahren eine Kanuabteilung hat.

Natürlich waren auch unsere Vorsitzenden Daniel und Yara sowie die Organisatorin Vera und weitere Betreuer dabei. Davor haben sich die U15er jedoch noch aufgemacht, um fleißig Müll rund um das Gebiet am Rhein zu sammeln, wo sich schon seit Jahren einiges angehäuft hat. Dank der Hilfsbereitschaft der Crew ging das auch ganz schnell.

Daraufhin ging es zum Bootshaus, wo es Essen gab. Anschließend fahren alle weiter

zur Kanuabteilung, wo es dann auch bald zum Kanufahren kam. Das hat wirklich sehr viel Spaß gemacht, und für einige war es das erste Mal.

Nach dem Kanufahren haben sich alle ein bisschen ausgeruht, Volleyball gespielt oder sich am Lagerfeuer unterhalten. Am Abend gab es dann Essen frisch vom Grill, wobei jeder etwas zu Essen oder zu Trinken mitgebracht hatte. Bald wurde es schon dunkel und es ging auf zur Nachtwanderung über die Felder, wo man die Sterne sehen konnte. Auf dem Nachhauseweg am nächsten Morgen gab es einen Zwischenstopp bei der Eisdielen. Es war ein sehr gelungener Saisonabschluss.

Die Junior\*innen bedanken sich bei allen Betreuern und Organisatoren für den tollen Ausflug.

*Adonay Berhane*



Ihr verlässlicher, lokaler Partner für

- Innovatives und preiswertes Webdesign
- Klassische Anzeigenwerbung
- Satz, Reinzeichnung, Layout, Multimedia

Fragen kostet nichts! 😊

wg@grunwald-online.de | +49 171 3631774



**grunwald**  
IT-/Media-Services

## Ausflug zum Ultimate Tennisshowdown in Frankfurt

Die jugendlichen Trainer sowie Teilnehmer\*innen aus dem Angebot „Tennis für Alle“ machten einen Ausflug zum Ultimate Tennisshowdown nach Frankfurt. Hier traten 8 Spitzenspieler der ATP-Weltrangliste in einem neuen Tennisformat gegeneinander an. Hierbei soll ein jüngeres Publikum durch u.a. ein schnelleren zeitlich begrenzten Spielmodus (4x8 min) begleitet von Musik und Lichtshow zwischen den Ballwechseln für das Tennisspielen gewonnen werden.

„Richtig cool“ fand es Lotta, die mit ihrem Bruder neben zahlreichen Autogrammen, ein Bild mit dem französischen Spitzentennisspieler Benoit Paire (genannt „the

rebel“) ergattern konnte (s. Bild). Auch Aeneas haben die hochklassigen Matches sehr gut gefallen, „aber die laute Musik während den Spielen ist dann doch etwas ungewohnt“, meint er.

*Eric Gumlich*



**Darmstädter TSG**



### **Spendenkonto der Darmstädter TSG 1846**

Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt  
IBAN DE14 5085 0150 0016 0021 78  
BIC HELADEF1DAS

Für die Ausstellung einer Spendenquittung teilen Sie der Geschäftsstelle bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift mit.

### *Selber machen macht Freude!*

Es ist vollbracht. Badminton in der Felsinghalle ist wieder möglich durch die neuen wunderschönen, sichtbaren, grünen Linien.

Wer in den letzten Jahren in der Felsinghalle war, hat es vielleicht gesehen, bzw. hat die Linien wahrscheinlich nicht mehr gesehen. Wie alles mit der Zeit an Qualität verliert, haben sich die grünen Linien der Badmintonfelder langsam, aber sicher verabschiedet.

Zum Glück haben die Badminton-Spielenden dieser Problematik ihre Aufmerksamkeit geschenkt und den Vorstand informiert – und der Vorstand hat direkt reagiert und neue grüne Farbe und Materialien zur Behandlung des Bodens organisiert.

Unter der Begleitung von Benjamin (Vorstandsmitglied) und einer tollen organisatorischen Leitung von Matthias haben wir, Robert, Simon, Roland, Roger, Eduardo und Dana, es nun geschafft und die Linien selbst nachgestrichen.

Zwei halbe Samstage haben wir uns dafür genommen, am 14.07.23 und am 16.09.23.

Alle haben mit großem Eifer und viel Motivation angepackt, und so wurden wir quasi zu richtigen Profis. Anstatt wie beim ersten Mal in 5 Stunden mit 7 Leuten 2 Felder zu streichen, haben wir beim zweiten Mal in nur 3 ½ Stunden mit 5 Leuten 3 Felder beendet.

Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Im wahrsten Sinne des Wortes.

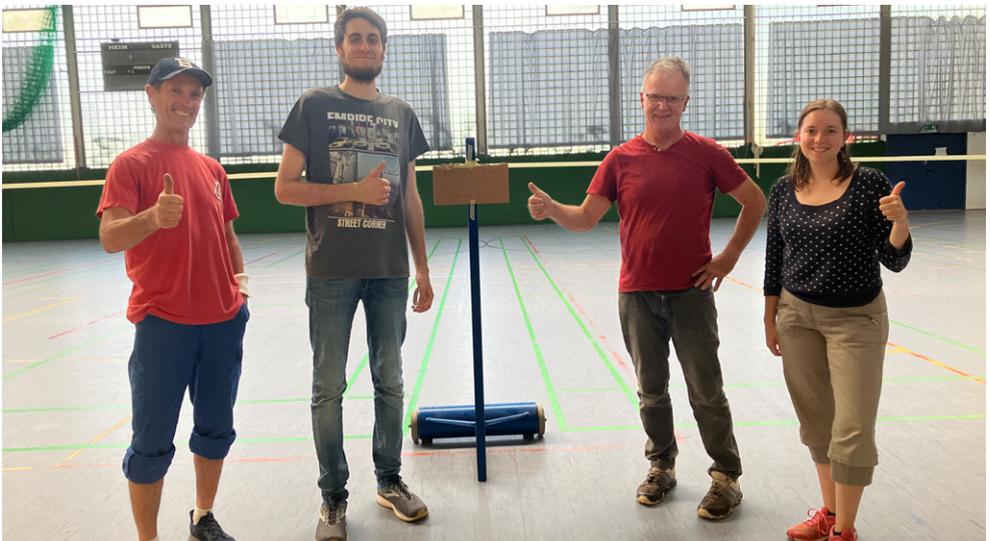
Jetzt freuen wir uns darauf, beim Spielen nicht mehr raten zu müssen, ob der Ball noch im Feld oder schon im Aus war.

Hast Du Spaß an Badminton oder möchtest es mal ausprobieren? Wir spielen jeden Freitag von 20 bis 22 Uhr. Schreib uns einfach eine Mail an:

[info@badminton.tsg-1846.de](mailto:info@badminton.tsg-1846.de)

Liebe Grüße und bis hoffentlich bald,

*Euer Badminton-Team*





## Pickleball

### ...die Trendsportart aus den USA – jetzt auch bei der TSG

In Amerika spielen es schon fast 10 Mio. Menschen, in Deutschland gibt es immerhin schon 50 Vereine, die diese neue Sportart anbieten.

Pickleball ist eine Mischung aus Tennis, Tischtennis und Badminton. Es wird zumeist 2 gegen 2 gespielt. Das Feld ist praktischerweise genauso groß wie ein Badmintonfeld, so dass wir bei der TSG die vorhandenen Felder in der Felsinghalle nutzen können.

Pickleball ist für viele Sportler:innen geeignet, unabhängig von Alter oder Fitnesslevel. Pickleball ist weniger körperlich anstrengend als Tennis oder Badminton. Es geht mehr um Präzision in den Schlägen und eine gute Reaktionsfähigkeit. Die Technik beim Pickleball ist nicht besonders

anspruchsvoll, weswegen es gleich zu spannenden Matches kommt.

Beim NDR war zuletzt ein kurzer [Bericht](#) darüber.

Es sind alle herzlich eingeladen, zum offenen Spiel bzw. Training vorbeizukommen. Wir haben ein paar Schläger zum Ausprobieren besorgt, so dass man den Sport erstmal ohne Kosten ausprobieren kann.

Das Training wird ab Oktober immer Dienstags ab 20:00 Uhr in der Felsinghalle stattfinden. Es handelt sich um ein Angebot der Tennisabteilung.

Ansprechpartner ist Benjamin Kuhrke [benjamin.kuhrke@vorstand.tsg-1846.de](mailto:benjamin.kuhrke@vorstand.tsg-1846.de)



Wie schon seit vielen Jahren fand am 1. Septemberwochenende unsere Herbstfahrt auf dem Rhein statt. 17 Personen aus der Darmstädter TSG starteten samstags am Bootshaus und paddelten am 1. Tag 69 km bis nach Trechtingshausen.



Im Bingerloch bekamen wir zu spüren, wie gefährlich der Rhein mit seiner Schifffahrt ist. An der engsten Stelle kam ein großes Schiff von hinten und zog uns das Wasser weg. Als es fast vorbei war, kam es mit großer Wucht zurück. Die Welle überschlug sich und brachte sogar den erfahrenen Klaus Rohde zum Kentern. Die anderen reagierten schnell und brachten alles Material ans Ufer. Klaus konnte vor dem nächsten Schiff wieder einsteigen und die Fahrt zum Campingplatz fortsetzen, um dort den Abend ausklingen zu lassen. Gemeinsam mit allen Mitpaddlern, auch vom Nachbarverein, gab es einen leckeren Gulasch mit Wein und Bier. Sonntags ging es weiter nach Boppard, vorbei an vielen Burgen, der Pfalz bei Kaub und natürlich dem Höhepunkt: Der Loreley. Ein wenig Erholung gönnten wir uns in der Mittagspause in St. Goar mit Leckereien an der Imbissbude. In Boppard angekommen, waren wir erschöpft, aber glücklich und um eine Erinnerung reicher an eine weitere tolle Fahrt.

Vielen Dank auch an Peter Rüttger, der uns mit dem Vereinsbus und Anhänger nach Wiesbaden brachte und Sonntag in Boppard abholte.

*Ahoi! Bärbel und Klaus Rohde – Eure Touren-Experten*

Endlich war es soweit: Meine erste Jugendwildwasserwoche. Ich hatte schon so viel über diese Gemeinschaftsfahrt des Hessischen Kanuverbands gehört und war froh, dass auch ich als herausgewachsene Jugendliche mit knapp 40 Lenzen dieses Jahr dabei war.



Es ging nach Lienz – ein altbekannter, jedoch 1A-Standort. Beständiges Wasser auf Isel und Drau, fußläufig zum hübschen Städtchen Lienz, kostenlose Sauna und Schwimmbad um die Ecke und der Osttiroler (mega lange Sommerrodelbahn).



Es waren ca. 30 Leute aus 8 Vereinen am Start; der Altersdurchschnitt dürfte für die Statistik im nächsten Jahr etwas gesenkt werden. Doch das Wichtigste: Wir haben als Gruppe sehr gut harmoniert, und jeder hatte ganz viel FUN.

Es gab 2x2 Gruppen Jugendliche und Erwachsene auf dem Wasser. 3 Regeln bei der Einteilung: Nicht bei seinem altbekannten Trainer performen, Pärchen trennen und ungefähr gleiches Fahrlevel. Aus meiner Sicht hat das für die Gruppendynamik und neuen Input super funktioniert.

Wochenplan: Samstag Anreise, Sonntag eingrooven für die insgesamt 6 Paddeltage auf den Bächen, Mittwoch freier Tag, gechillte gemeinsame Abschlussfahrt am letzten Samstag. Zu jeder Zeit wurde auf unsere Verfassung, bestehendes Können, Abenteuerbereitschaft und Lernziele auf dem Wasser eingegangen. Jede Gruppe hat in Abstimmung untereinander die Route des Tages abgesteckt und jeder konnte etwas dazulernen, ohne überfordert zu werden.

Zum wichtigsten: Futtern wie bei Muttern Dank der Unterstützung vom Küchenteam. Man wird bekocht, und das extrem lecker und ausgewogen. Das heißt viel Freizeit am Tag, die ich mit den Paddelleuten aus der Gruppe beim Spielen und Schwatzen verbringen durfte.

Riesen „Dankscheen“ an Michael Hein, du (und viele andere) hattest immer einen Plan und ein offenes Ohr.

Und DANKE an alle Übungsleiter, wir Anfänger würden so was von Baden gehen ohne Euch!

P.S.: Die Slalomjugend rollte sich durch; eine Freude, zuzuschauen.

An ALLE da draußen, die WILD-WASSER noch nicht ihr Hobby nennen: Adrenalinkick, Familienverband und eine Menge Spaß sind inklusive.

Wer ist nächstes Jahr mit dabei?

Ahoi!  
Eure Janine Schulz



Nach ca. 6h Anreise ging es am Fronleichnamswochenende zu unseren Schweizer Nachbarn nach Zweisimmen. Das nennt sich deshalb so, weil sich hier die große und kleine Simme treffen. Also idealer Ausgangspunkt für ein bisschen Spaß auf dem Wasser. Über zu wenig Wasser konnten wir uns Dank der Regenfälle der letzten Tage nicht beklagen. Am Donnerstag starteten 10 Paddler frohen Mutes vom Einstieg am kleinen Sägewerk die Simme hinab. Die Sonne schien heftig, aber die Wellen sorgten für die nötige Abkühlung. Kurz vor dem Abschnitt Heideweidli bekam unser Fahrtenleiter ein fettes Grinsen ins Gesicht. Jetzt ging der Spaß mit einigen Stufen, Walzen und höheren Wellen erst richtig los. Einige kamen weiter als gedacht, jedoch nicht ganz bis ans Tourenende nach Weißenburg.



*Saane-S von oben*

Neuer Tag, neues Glück:

Die Saane mit 8 Mutigen! Einstieg am Klärwerk (sieht man kaum und riecht man nicht), und dann auf durch die Vanelschlucht. Nicht unanspruchsvoll, aber zu meistern. Manch einer genießt die kurze Erholungsphase bis zur Gerignozschlucht. Landschaftlich sehr hübsch wartet das Saane-S am Ausgang der Schlucht.

Nach der bisherigen Fahrt steigt hier noch mal der Puls, den einen riesigen Stein, der das S markiert, nicht mitzunehmen. Ein Teil der Gruppe entscheidet sich für das Umtragen, aus gutem Grund.

Alle kommen auf den folgenden Wuchtwaterkilometern noch mal auf ihre Kosten.

Beim Camping Rivieres Chateau-d'Oex Adventures folgt der Ausstieg nach coolen ca. 11 km Paddelerlebnis.

Nach diesem Abenteuer entscheidet sich am nächsten Tag die Hälfte der Gruppe für eine schöne Wandertour zu den Wasserfällen Siebenbrunnen, inklusive einer dieser Bahnhighlightstrecken der Schweiz durch Lenk. Die andern können nicht genug bekommen und fahren die Vortagesstrecke auf der Saane gerade nochmal.

Sonntag ist Abschlusspaddeln auf der Simme. Gleicher Einstieg wie am Donnerstag; am kleinen Sägewerk; nur verlängerte Route bis Erlenbach.



Fazit: Wetter durchwachsen, also perfekt für den Fluss; Camping super sauber mit Schwimmbad und eine sehr nette Runde, in der wir uns über Zuwachs in Form von Peggy aus Köln gefreut haben.

*Ahoi! Eure Abenteurerin Janine Schulz*



## LASSEN SIE SICH NIX VOM PFERD ERZÄHLEN.



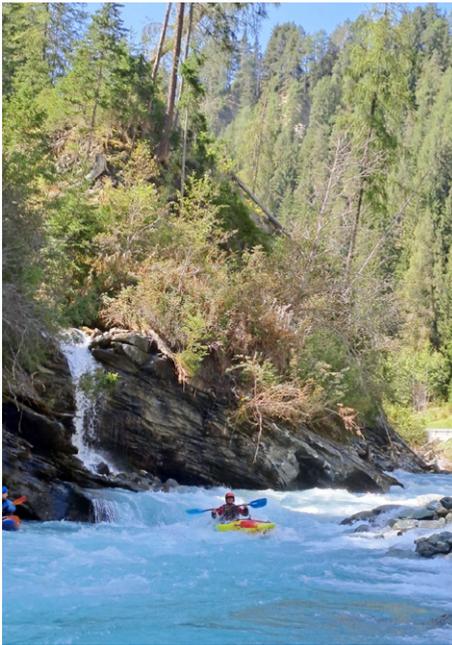
- Digitale Welten
- Managed Office Systems
- Büroeinrichtung
- Bürobedarf
- Produktionsdruck



Am 8.9. traf sich eine Gruppe wildwasser-begeisterter Paddler in Prutz oberhalb von Landeck, bei gutem Wasserstand und sommerlichem Wetter. Neben Paddlern aus unserem und den Nachbarvereinen waren zwei aus Wesel und einer aus Crailsheim dabei.

An den ersten Tagen paddelten wir verschiedene Strecken auf dem Inn und der Sanna.

Wildwasser-Highlights waren die Scoul-Schlucht, der Pianser-Schwall, die Imster-Schlucht und die Tösener-Schwälle.



Mittwochs hatte uns Petrus dazwischen gefunkt und für Wasser-Nachschub gesorgt, und wir entschieden uns für einen kleinen Paddel-Ruhetag. Eine Unternehmung durfte jedoch nicht fehlen, und unsere kleine Wanderung im Kaunertal war reichlich nass, aber schön. Es gibt kein schlechtes Wetter, nur die falsche Kleidung. Und wir Outdoor- und Wassersportler sind da unempfindlich und haben trotzdem Spaß.

Leider schrumpfte die Gruppe krankheits- und berufsbedingt danach etwas. Die Verbliebenen wurden noch mit schönen Paddelstrecken belohnt, u.a. einer Fahrt auf der Loisach oberhalb von Garmisch. Sonntags ging es zufrieden zurück Richtung Heimat.

*Ahoi!*

*Klaus Rohde – Euer Wildwasser-Experte*

Am letzten August-Samstag folgten 18 Paddlerinnen und Paddler der Einladung ins Bootshaus zum diesjährigen Seniorentreffen. Dank des Helferteams Bärbel Rüttger, Bärbel und Klaus Rohde fanden alle im alten, schön dekorierten Aufenthaltsraum Platz und konnten bei einem Empfangsumtrunk erste Erinnerungen austauschen. Das sehr leckere Mittagessen wurde im Anschluss wieder abtrainiert, und es kam Bewegung in den Tag. Ab auf's Wasser.



Auf Vorschlag von Horst Hundsdorf stach der größte Teil mit dem Altrheindrachen zur „See“. Bei schönstem Paddelwetter wurde eine Runde zu den „Pfungstädtern“ gedreht und wieder zurück. Für Einige ein schönes Gefühl, wieder mal auf dem Wasser unterwegs gewesen zu sein. Am Nachmittag wurden bei der Abschlussrunde mit Kaffee und Kuchen an einigen Tischen bereits Pläne für kommende Padelaktionen geschmiedet...



Schön, dass Ihr da wart!

Ein herzliches Dankeschön an das Veranstaltungsteam Bärbel und Bärbel mit Unterstützung von Klaus und Robert. Das nächste Seniorentreffen ist wieder im Winter vorgesehen: Mitte März 2024.

Bis dahin allen eine gute Gesundheit.

*Ahoi!  
Euer Robert*



In der Regatta-Saison 2023 hat sich Femke Rupf von Wettkampf zu Wettkampf gesteigert. Mit jeder Regatta wurde Ihre Leistung stärker und Mitte Juli in München auf den Süddeutschen Meisterschaften war es unübersehbar: Femke ist ganz vorne mit dabei!

Auf den 200 m erkämpfte Sie sich mit fast einer Bootslänge Vorsprung den Titel zur Süddeutschen Meisterin, ebenso wie im Kajak 2er auf den 500 m. Den Vizetitel und damit Silber erreichte Sie auf den 500 m sowohl im 1er als auch im 4er-Mannschaftsboot. Und ein dritter Platz im 2er auf den 200 m mit Ihrer Paddelpartnerin machten die Medailfarben komplett – 2x Gold, 2x Silber und 1x Bronze.

Motiviert durch die großartigen Ergebnisse startete die Vorbereitung und das Training für die Deutschen Meisterschaften in Köln und sie legte nochmal eine Schippe drauf. Sie konnte sich in Ihrer Altersklasse für die Olympic Hope Games in Poznan, Polen qualifizieren. Ein absoluter Höhepunkt und die perfekte Belohnung für ein unglaublich großes Engagement und die viele Zeit, die Femke in diesem Jahr in Ihr Training gesteckt hat.



Direkt im Anschluss an die Deutschen Meisterschaften fuhr Sie Anfang September mit dem Nachwuchs-Bundeskadern nach Duisburg zu einem kurzen Trainingslager. Dort konnten sich die SportlerInnen aus ganz Deutschland beschnuppern und die perfekte Besetzung für die Mannschaftsboote gefunden werden. Mit Erfolg. Das Damenteam lieferte einige Medaillen.

Ausgestattet mit dem National-Trikot ging es dann mittwochs nach Polen, um am nächsten Tag in den Wettkampf zu starten. Ein Erlebnis, das Ihr niemand mehr nehmen kann. Die jungen SportlerInnen konnten WM-Luft schnuppern, da die gesamte Regatta perfekt organisiert war und insgesamt 43 Nationen aus aller Welt vertreten waren.



*Bundes-Nachwuchskader DKV, Femke Rupf vom Darmstädter TSG: ganz rechts außen*

Und es blieb nicht nur bei einer tollen Erfahrung! Femke war in Polen sehr erfolgreich und konnte sich in den Kajak 2ern 3 Medaillen erkämpfen. Auf den 200 m und den 1000 m erreichte Sie Silber und auf den 500 m Bronze. Auch im Kajak 1er hat sie sich im weltweiten Vergleich erfolgreich geschlagen: im B-Finale hat sie ganz entspannt den 1. Platz eingefahren. Leider braucht es manchmal auch ein wenig Glück, wenn bei der Qualifizierung zum A-Finale 0,15 Sekunden fehlen.



*Siegerinnen in Poznan, Femke Rupf 2. v.r.*

Rein rechnerisch hätte sie sich wahrscheinlich im A-Finale den 5. Platz sichern können. Was für eine Leistung! HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Es ist sehr ungewöhnlich, dass eine Sportlerin aus einem kleinen Verein diese Leistung erbringt und sich für den Bundeskader qualifizieren kann. Meist sind es dann doch die großen Vereine/ Verbände, die an den großen Sport-/ Olympiastützpunkten und in den Sportinternaten die Talente ganz anders fördern können.



Um so stolzer und glücklicher macht es uns zu sehen, mit wieviel Leidenschaft, Wettkampfegeist, Engagement und großer Willens- und Leidensstärke Femke dieses Jahr ihr Potenzial umsetzen konnte. Wichtig sind aber auch Spaß am Sport und ein tolles Team. In diesem Jahr hat Femke dies in der RennGemeinschaft Südwest gefunden. Die Kooperation mit dem WSV Lampertheim und VfK Saar ermöglichten ein Training mit Sparringspartnern, die die eigene Leistung nochmal pushen und die Mannschaftsboote überhaupt erst möglich gemacht hat. Und das Schönste daran: Es sind neue Freundschaften entstanden.

*Ahoi!  
Annette Ziegler – Eure Rennsportwartin  
(Fotos S. 1+3: Arndt Deletz)*

*(Bilder siehe Folgeseite bzw. Titelseite)*

Bei der Rückrunde der Gaumannschaftsmeisterschaften in der Rheinhalle in Biebesheim galt es für 3 Gruppen der Wettkampfturnerinnen am 23.9.2023 ihre guten (Vor-)Platzierungen der Hinrunde vom 15. Juli in Langen zu verteidigen: Dies bedeutete für Adina, Anni, Eva, Lena und Svea den dritten Rang (Wettkampf 9 – P5/P6) für Aliena, Jona, Lumi, Mia und Mira den ersten Rang (Wettkampf 10 – P5) und für Johanna, Juna, Marit, Marla, Martha und Nele ebenfalls den dritten Rang (Wettkampf 12 – P4/P5) – jeweils in ihren Altersstufen.

Der Wettkampftag begann früh am Morgen für die jüngsten der drei Turngruppen, mittags wurden sie von den ältesten Turnerinnen abgelöst und am späten Nachmittag bis spät in den Abend hinein trat die mittlere Altersgruppe zum Wettkampf an.

Alle Turnerinnen mussten sich an den vier klassischen Geräten des Gerätturnens für Frauen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen bewähren. Die Turnerinnen zeigten tolle Übungen am Sprung, bei denen es galt, den Handstützüberschlag ins Schiff-

chen zu zeigen. Am zweiten Gerät überzeugten die Turnerinnen durch schwingvolle Auf-, Um- und Unterschwünge bis hin zum Aufgrätschen mit Unterschwung am Reck oder Stufenbarren. Am gefährdeten Schwebebalken turnten die Mädchen sicher, konzentriert und souverän und mussten insgesamt in allen drei Gruppen kaum Abgänge vom Gerät hinnehmen. Mit flüssig ausgeführten Bodenübungen bestehend aus Rollen, Handständen, Sprüngen und Radwenden beendeten die Turnerinnen aller drei Gruppen überzeugend ihren Wettkampf. Anschließend wurde bei den jeweiligen Siegerehrungen mit Spannung auf das Ergebnis gewartet.

Am Ende durften alle drei Mannschaften jubeln, denn alle konnten ihre Platzierungen der Vorrunde halten. So hieß es am Ende eines langen Tages: 1x Gold und 2x Bronze für die Turnerinnen der Darmstädter TSG!

Wir freuen uns mit Euch, und unser Dank gilt natürlich vor allem auch den engagierten Trainerinnen!!! Vielen Dank, dass Ihr das alles möglich macht!

*Tanja Götz und Birgit Seidel*





**ROHR  
VERSTOPFT?**

**HOTZ**  
ABFLUSS SERVICE

**DANN  
LÄUFTS  
WIEDER!**

**ROHRREINIGUNG ZU FAIREN FESTPREISEN • AN- UND ABFAHRT FREI!**

☎ 06251-8287124  
Bensheim

☎ 06151-6295917  
Darmstadt

☎ 06078-3091678  
Groß-Umstadt/Odw.

[www.kleinstauber-immobilien.de](http://www.kleinstauber-immobilien.de)



*Das moderne Immobilien-  
Unternehmen mit Tradition*

1978 - 2018

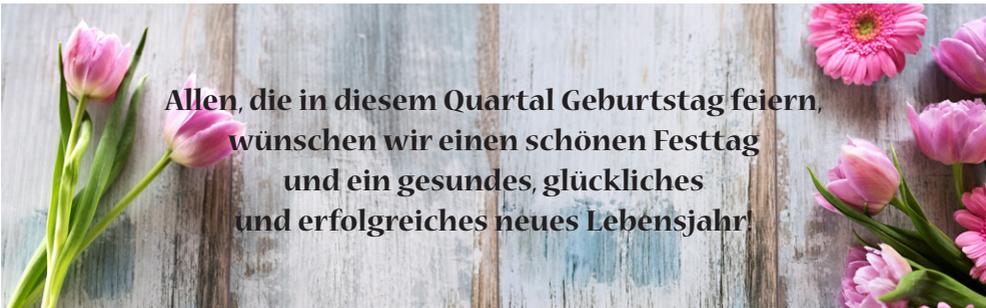
**40**  
Jahre

**KLEINSTAUBER**  
immobilien GmbH

Donnersbergring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-10

**DARMSTÄDTER TSG 1846**  
SPONSORPARTNER DER ENTEGA





Allen, die in diesem Quartal Geburtstag feiern,  
wünschen wir einen schönen Festtag  
und ein gesundes, glückliches  
und erfolgreiches neues Lebensjahr!

## Impressum

Herausgeberin: Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V., Heinrich-Fuhr-Str. 40, 64287 Darmstadt. Erscheint vierteljährlich, ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Verantwortlich für den Inhalt: Die Autorinnen und Autoren; Satz: Grunwald IT-/Media-Services; Druck: NOTHNAGEL GmbH & Co. Kommunikationssysteme KG, Darmstadt. Beiträge bitte an: Wolfgang Grunwald, [wg@grunwald-online.de](mailto:wg@grunwald-online.de). Redaktionsschluss siehe Seite 2 bzw. Kalender auf Website.



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Verantwortung

**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**

Wir setzen uns ein für das, was im  
Leben wirklich zählt. Für Sie, für  
die Region, für uns alle. Mehr auf  
[sparkasse.de/mehralsgeld](http://sparkasse.de/mehralsgeld)



Sparkasse  
Darmstadt

# Angebote (auch Reha- und Gesundheitssport)

Kontakt wie angegeben oder über die Geschäftsstelle

## **TURNEN**

**Aerofitness** Katja Rödel

[katja.roedel@turnen.tsg-1846.de](mailto:katja.roedel@turnen.tsg-1846.de)

**Badminton** Matthias Hütter DA/41157

**Eltern-Kind-Turnen**

[kinderturnen@turnen.tsg-1846.de](mailto:kinderturnen@turnen.tsg-1846.de)

**Fitnessgymnastik 50+** Brigitte Fischer

[erwachsenenturnen@turnen.tsg-1846.de](mailto:erwachsenenturnen@turnen.tsg-1846.de)

**Funktionsgymnastik 50+** Gloria Heesch

[gloria.heesch@turnen.tsg-1846.de](mailto:gloria.heesch@turnen.tsg-1846.de)

**Ganzkörpertraining** Tatyana Avanesova

[tatyana.avanesova@turnen.tsg-1846.de](mailto:tatyana.avanesova@turnen.tsg-1846.de)

**Gerätturnen (frei)** Christian Zei

[christian.zei@turnen.tsg-1846.de](mailto:christian.zei@turnen.tsg-1846.de)

**Gerätturnen (Wettkampf)** Vera Gottschalk

[vera.gottschalk@turnen.tsg-1846.de](mailto:vera.gottschalk@turnen.tsg-1846.de)

**Koordinations- und Ganzkörpertraining**

Tatyana Avanesova

[tatyana.avanesova@turnen.tsg-1846.de](mailto:tatyana.avanesova@turnen.tsg-1846.de)

**Kraftraum** Gerhard Krämer DA/147065

[gerhard.kraemer@turnen.tsg-1846.de](mailto:gerhard.kraemer@turnen.tsg-1846.de)

**Mädchenturnen**

[kinderturnen@turnen.tsg-1846.de](mailto:kinderturnen@turnen.tsg-1846.de)

**Purzelturnen**

[kinderturnen@turnen.tsg-1846.de](mailto:kinderturnen@turnen.tsg-1846.de)

**Rückenfitness 50+** Gloria Heesch

[gloria.heesch@turnen.tsg-1846.de](mailto:gloria.heesch@turnen.tsg-1846.de)

**Trampolin** Wiebke Baacke

[trampolin@turnen.tsg-1846.de](mailto:trampolin@turnen.tsg-1846.de)

**Trampolin Erwachsene** Alexander Engels

[alexander.engels@turnen.tsg-1846.de](mailto:alexander.engels@turnen.tsg-1846.de)

**Tricking**

[tricking@turnen.tsg-1846.de](mailto:tricking@turnen.tsg-1846.de)

**Volleyball** Ingbert Wolf

[ingbert.wolf@turnen.tsg-1846.de](mailto:ingbert.wolf@turnen.tsg-1846.de)

**Wettkampfturnen**

[wettkampfturnen@turnen.tsg-1846.de](mailto:wettkampfturnen@turnen.tsg-1846.de)

**Yoga** Alexandra Diefenbach

[alexandra.diefenbach@turnen.tsg-1846.de](mailto:alexandra.diefenbach@turnen.tsg-1846.de)

## **EISLAUFEN**

**Eiskunstlauf Jugend** Michaela Teuber

[info@eiskunstlauf-kinder.tsg-1846.de](mailto:info@eiskunstlauf-kinder.tsg-1846.de)

**Eiskunstlauf Erwachsene** Victoria Shoukier

[info@eiskunstlauf-erwachsene.tsg-1846.de](mailto:info@eiskunstlauf-erwachsene.tsg-1846.de)

## **FAUSTBALL**

**Faustball** Patrick Steinmetz DA/22984,

[info@tsg1846-faustball.de](mailto:info@tsg1846-faustball.de)

## **GESUNDHEITSSPORT**

**Fit im Alter: Gymnastik und Leichtathletik**

Katja Glock

[katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de](mailto:katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de)

**Freizeitprellball** Katja Glock

[katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de](mailto:katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de)

**Krebsnachsorge (Rehasport)** Katja Glock

[katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de](mailto:katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de)

**Muskeltraining mit Kleingeräten** Katja Glock

[katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de](mailto:katja.glock@gesundheitssport.tsg-1846.de)

**Neuro Vital** Thomas Nikolaus 0178/7141412

**Reha-Sportif 1** Thomas Nikolaus

0178/7141412

## **ROLLSPORT**

**Inlinehockey** (Ferienangebot)

**Rollhockey** Holger Köhler 06257/61689

**Rollkunstlauf** Hana Raab 06158/6092973

[hana.raab@web.de](mailto:hana.raab@web.de)

## **KANU / KANU-RENNSPORT**

**Kanu** Robert Zirrgiebel DA/9068857

[robert.zirrgiebel@kanu.tsg-1846.de](mailto:robert.zirrgiebel@kanu.tsg-1846.de)

## **KARNEVAL**

**Karneval** Jürgen Keinz

[juergen.keinz@karneval.tsg-1846.de](mailto:juergen.keinz@karneval.tsg-1846.de)

## **KYUDO (JAPANISCHES BOGENSCHIESSEN)**

**Kyudo** Lionel Shimmura

[lionel.shimmura@kyudo.tsg-1846.de](mailto:lionel.shimmura@kyudo.tsg-1846.de)

## **SCHWIMMEN**

**Schwimmen** [info@schwimmen.tsg1846.de](mailto:info@schwimmen.tsg1846.de),

[schwimmenschule@schwimmen.tsg-1846.de](mailto:schwimmenschule@schwimmen.tsg-1846.de)

## **TENNIS**

**Tennis** Gabriele Lau

[info@tennis.tsg-1846.de](mailto:info@tennis.tsg-1846.de)

## **FUSSBALL**

**Fußball** Sebastian Haracic

[vorstand@fussball.tsg-1846.de](mailto:vorstand@fussball.tsg-1846.de)

**Fußball Jugend** Sebastian Haracic, Frank

Hofmann [jugendleitung@fussball.tsg-1846.de](mailto:jugendleitung@fussball.tsg-1846.de)

## **Geschäftsstelle**

Astrid Dingeldein

Heinrich-Fuhr-Str. 40

64287 Darmstadt

Telefon: DA 4 38 77

Telefax: DA 4 70 73

[geschaefsstelle@](mailto:geschaefsstelle@tsg-1846.de)

[tsg-1846.de](mailto:tsg-1846.de)

[www.tsg-1846.de](http://www.tsg-1846.de)

## **Sportstätten**

Heinrich-Fuhr-Str. 40:

Felsinghalle

Gymnastikhalle,

Tennishalle,

Rollsportanlage,

Sportfelder.

Rheinallee 15,

64560 Riedstadt:

Bootshaus

## **Geschäftsführender**

### **Vorstand**

Vorsitzender:

Andreas Lange

1. Stellvertreterin:

Yvonne Dölp

2. Stellvertreter:

Benjamin Kuhrke

Schriftführerin:

Michaela Kudraschov

Vors. Jugendausschuss:

Franca Luxemburger

Jugendsekretär:

Harald Michael Jung

Bauftragter für Daten-

und Jugendschutz:

Marvin Lerch



# TEAM WORK

sponsored by Merck

Wir mögen's beweglich! Darum freuen wir uns, dass wir so viele tolle Projekte in der Region unterstützen dürfen: in den Bereichen Kultur, Nachbarschaft, Schulbildung – und Sport.

[MERCK.de](https://www.merck.de)

**MERCK**